

	<p>Objekt: Mauertor</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/432</p>
--	--

Beschreibung

Die Stadt Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo P. Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. Die meisten seiner Werke sind Studien und Skizzen - nur ungefähr achtzehn Gemälde wurden von ihm vollendet.

Grunddaten

Material/Technik: Bleistift, weiß gehöht
Maße: HxB 30.3 x 23 cm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1857
wer Hugo Harrer (1836-1876)
wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Schloss Branitz

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer Hugo Harrer (1836-1876)

wo

Schlagworte

- Architektur
- Bleistiftzeichnung
- Mauer
- Torbogen

Literatur

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 126